

Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

1. Bestellung

Die Bestellung erfolgt, indem Sie die Datei Bestellformular.doc downloaden, sie ausfüllen und wahlweise im Anhang einer E-Mail an bestellung@blechtools.de senden *oder* sie (ausdrucken und) an 07142/913164 faxen. (Die Datei Bestellformular.doc erhalten Sie, wenn Sie auf www.blechtools.de unter dem Navigationspunkt „Bestellen“ unten „Download“ wählen.

Nachdem Ihre Bestellung bei uns eingegangen ist, erhalten Sie eine Bestätigungs-E-Mail. Die darin enthaltene Bestellnummer tragen Sie bitte auf der Überweisung als Verwendungszweck ein. Ist die Zahlung vollständig bei uns eingegangen, übersenden wir Ihnen die gewünschte Ware. Geht der Rechnungsbetrag nicht innerhalb von 30 Tagen auf unser Konto ein, ist der Vertrag hinfällig.

2. Lieferbedingungen

Lieferung erfolgt ab Werk. Packmaterial ist in den angegebenen Kosten („Porto und Verpackung“) enthalten. Die Lieferung erfolgt innerhalb von 6 bis 8 Werktagen. Bei Lieferschwierigkeiten kann es vorkommen, dass eine Lieferung bis zu 14 Werktagen dauern kann. Bei Lieferschwierigkeiten werden Sie umgehend per E-Mail benachrichtigt.

Die Lieferung erfolgt ausschließlich gegen Vorkasse und erst nach Eingang des vollständigen Rechnungsbetrags. Die Ware bleibt bis zur vollständigen Bezahlung unser Eigentum.

Die Erledigung eines Auftrages erfolgt vorbehaltlich rechtzeitiger und genügender Materialanlieferung. Eine Kürzung des Auftrages behalten wir uns vor, ohne dass der Besteller Schadensersatzansprüche geltend machen kann.

Liefertermine werden nach Möglichkeit eingehalten, sind für uns aber nicht verbindlich. Alle Angaben bezüglich Artikelbilder, Artikelbeschreibung erfolgen ohne Gewähr.

3. Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angabe von Gründen in Textform – Brief, Fax, E-Mail – oder durch Rücksendung der Sache widerrufen. Die Frist beginnt frühestens mit Erhalt dieser Belehrung. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs oder der Sache.

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseitig empfangenen Leistungen zurückzugewähren (und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben). Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie ggf. Wertersatz leisten. Bei der Überlassung von Sachen gilt dies nicht, wenn die Verschlechterung der Sache ausschließlich auf deren Prüfung – wie sie Ihnen etwa im Ladengeschäft möglich gewesen wäre – zurückzuführen ist.

Im Übrigen können Sie die Wertersatzpflicht vermeiden, indem Sie die Sache nicht wie ihr Eigentum in Gebrauch nehmen und alles unterlassen, was deren Wert beeinträchtigt. Paketversandfähige Sachen sind (auf unsere Kosten und Gefahr) zurückzusenden. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen Sie innerhalb von 30 Tagen nach Absendung Ihrer Widerrufserklärung erfüllen.

4. Sonstiges

Kundendaten werden nicht an Dritte weitergegeben und dienen ausschließlich zur Bestellabwicklung.

Ihr Güttich-Kundenservice
Stand: 09.09.2007